Simplex®

Herbizid

Herbizid zur Bekämpfung von Blacken und anderen zweikeimblättrigen Unkräutern in Wiesen und Weiden, Nichtkulturland und Biodiversitäts-förderflächen.

Produkt	Simplex ist eine Mikroemulsion (ME) und enthält 9.8 % (100 g/l) Fluroxypyr, 2.96 % (30.1 g/l) Aminopyralid. W 6981
Anwendungsbereich	Feldbau, Nichtkulturland, Biodiversitätsförderflächen (BFF) gemäss DZV.
Wirkungsspektrum	Aufrechtes Traubenkraut (Ambrosia artemisiifolia), Brombeersträucher, Giftige Kreuzkräuter (Senecio spp.), Grosse Brennnessel, Japanischer Knöterich, Mehrjährige Disteln, Rumex-Arten, Stumpfblättriger Ampfer (Blacken).
Anwendung Feldbau	**Wiesen und Weiden:** 1%, gegen *Brombeersträucher, Giftige Kreuzkräuter (Senecio spp.), Japanischer Knöterich, Mehrjährige Disteln*. Wartefrist: 3 Woche(n). Anwendung: Mit Rückenspritze. Einzelpflanzenbehandlung. Beweidung oder Schnitt (Grünfutter oder Konservierung) frühestens 3 Wochen nach der Behandlung. Behandlung nur im Frühjahr oder Sommer bis Ende August. Zum Schutz von Grundwasser dieses Pflanzenschutzmittel oder andere Aminopyralid-haltige Pflanzenschutzmittel nicht mehr als 1 mal alle 2 Jahre auf derselben Parzelle anwenden. **Wiesen und Weiden:** 0.5%, gegen *Grosse Brennnessel, Rumex-Arten*. Wartefrist: 3 Woche(n). Anwendung: Mit Rückenspritze. Einzelpflanzenbehandlung. Beweidung oder Schnitt (Grünfutter oder Konservierung) frühestens 3 Wochen nach der Behandlung. Behandlung nur im Frühjahr oder Sommer bis Ende August. Zum Schutz von Grundwasser dieses Pflanzenschutzmittel oder andere

	Aminopyralid-haltige Pflanzenschutzmittel nicht mehr als 1 mal alle 2 Jahre auf derselben Parzelle anwenden. **Wiesen und Weiden:** 2.5%, gegen *Rumex-Arten*. Wartefrist: 3 Woche(n). Anwendung: Mit Handspritzgeräten. Einzelpflanzenbehandlung. Beweidung oder Schnitt (Grünfutter oder Konservierung) frühestens 3 Wochen nach der Behandlung. Behandlung nur im Frühjahr oder Sommer bis Ende August. Zum Schutz von Grundwasser dieses Pflanzenschutzmittel oder andere Aminopyralid-haltige Pflanzenschutzmittel nicht mehr als 1 mal alle 2 Jahre auf derselben Parzelle anwenden.
Nichtkulturland	**Auf und an National- und Kantonsstrassen (gem. ChemRRV) Böschungen und Grünstreifen entlang von Verkehrswegen (gem. ChemRRV):** 1%, gegen *Aufrechtes Traubenkraut (Ambrosia artemisiifolia), Brombeersträucher, Giftige Kreuzkräuter (Senecio spp.), Japanischer Knöterich, Mehrjährige Disteln*. Behandlung nur im Frühjahr oder Sommer bis Ende August. Gemäss Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (ChemRRV): Nur Einzelpflanzenbehandlung anderweitig nicht bekämpfbarer Problempflanzen. Zum Schutz von Grundwasser dieses Pflanzenschutzmittel oder andere Aminopyralid-haltige Pflanzenschutzmittel nicht mehr als 1 mal alle 2 Jahre auf derselben Parzelle anwenden. **Auf und an National- und Kantonsstrassen (gem. ChemRRV) Böschungen und Grünstreifen entlang von Verkehrswegen (gem. ChemRRV):** 0.5%, gegen *Grosse Brennnessel, Stumpfblättriger Ampfer (Blacken)*. Behandlung nur im Frühjahr oder Sommer bis Ende August. Gemäss Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (ChemRRV): Nur Einzelpflanzenbehandlung anderweitig nicht bekämpfbarer Problempflanzen. Zum Schutz von Grundwasser dieses Pflanzenschutzmittel oder andere Aminopyralid-haltige Pflanzenschutzmittel nicht mehr als 1 mal alle 2 Jahre auf derselben Parzelle anwenden.
Biodiversitätsförderflächen (BFF) gemäss DZV	**Grünfläche:** 1%, gegen *Brombeersträucher, Giftige Kreuzkräuter (Senecio spp.), Mehrjährige Disteln*. Wartefrist: 3 Woche(n). Beweidung oder Schnitt (Grünfutter oder Konservierung) frühestens 3 Wochen nach der Behandlung. Behandlung nur im Frühjahr oder Sommer bis Ende August. Einzelpflanzenbehandlung gemäss Direktzahlungsverordnung (DZV). Zum Schutz von Grundwasser dieses Pflanzenschutzmittel oder andere

	Aminopyralid-haltige Pflanzenschutzmittel nicht mehr als 1 mal alle 2 Jahre auf derselben Parzelle anwenden. **Grünfläche:** 1%, gegen *Japanischer Knöterich*. Wartefrist: 3 Woche(n). Beweidung oder Schnitt (Grünfutter oder Konservierung) frühestens 3 Wochen nach der Behandlung. Behandlung im Sommer nach einem ersten Schnitt auf Wiederaufwuchs (ca. 1 m hoch) vorzugsweise mit Handspritze. Einzelpflanzenbehandlung gemäss Direktzahlungsverordnung (DZV). Zum Schutz von Grundwasser dieses Pflanzenschutzmittel oder andere Aminopyralid-haltige Pflanzenschutzmittel nicht mehr als 1 mal alle 2 Jahre auf derselben Parzelle anwenden. **Grünfläche:** 1%, gegen *Rumex-Arten*. Wartefrist: 3 Woche(n). Beweidung oder Schnitt (Grünfutter oder Konservierung) frühestens 3 Wochen nach der Behandlung. Einzelpflanzenbehandlung gemäss Direktzahlungsverordnung (DZV). Zum Schutz von Grundwasser dieses Pflanzenschutzmittel oder andere Aminopyralid-haltige Pflanzenschutzmittel nicht mehr als 1 mal alle 2 Jahre auf derselben Parzelle anwenden. **Offene Ackerfläche:** 1%, gegen *Giftige Kreuzkräuter (Senecio spp.), Mehrjährige Disteln*. Behandlung nur im Frühjahr oder Sommer bis Ende August. Einzelpflanzen-behandlung gemäss Direktzahlungsverordnung (DZV). Zum Schutz von Grundwasser dieses Pflanzenschutzmittel oder andere Aminopyralid-haltige Pflanzenschutzmittel nicht mehr als 1 mal alle 2 Jahre auf derselben Parzelle anwenden. **Offene Ackerfläche:** 1%, gegen *Japanischer Knöterich*. Behandlung im Sommer nach einem ersten Schnitt auf Wiederaufwuchs (ca. 1 m hoch) vorzugsweise mit Handspritze. Einzelpflanzenbehandlung gemäss Direktzahlungsverordnung (DZV). Zum Schutz von Grundwasser dieses Pflanzenschutzmittel oder andere Aminopyralid-haltige Pflanzenschutzmittel nicht mehr als 1 mal alle 2 Jahre auf derselben Parzelle anwenden. **Offene Ackerfläche:** 0.5%, gegen *Rumex-Arten*. Behandlung nur im Frühjahr oder Sommer bis Ende August. Einzelpflanzen-behandlung gemäss Direktzahlungsverordnung (DZV). Zum Schutz von Grundwasser dieses Pflanzenschutzmittel oder andere Aminopyralid-haltige Pflanzenschutzmittel

	nicht mehr als 1 mal alle 2 Jahre auf derselben Parzelle anwenden.
Wirkungsweise	Die systemischen Wirkstoffe Aminopyralid und Fluroxypyr werden über die Blätter aufgenommen und anschliessend in den Pflanzen rasch verteilt. Die rasch einsetzende Wirkung erkennt man an Verdrehungen der Blätter und Triebe. Durch die Verlagerung des Wirkstoffs bis in die Wurzeln wird eine gute Dauerwirkung erzielt.
Herstellung Spritzbrühe	Spritztank zur Hälfte mit Wasser füllen, die abgemessene Menge **Produkt** beifügen und den Spritztank auffüllen. **Mischbarkeit:** keine Mischpartner **Anwenderschutz:** Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzbrille oder Visier tragen. Ausbringen der Spritzbrühe: Schutzbrille oder Visier tragen
Nachbau	Keine Angaben
Einstufung	Achtung  P 102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. EUH208 Enthält [1,2-benzisotiazol-3(2H)-one]. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H315 Verursacht Hautreizungen. H318 Verursacht schwere Augenschäden. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. SPe 2 Zum Schutz von Grundwasser nicht in Grundwasserschutzzonen (S2 und Sh) ausbringen.
Umweltverhalten	Das Produkt ist vom BLW bewilligt. Es kann auch im ÖLN eingesetzt werden, die Vorschriften der einzelnen Labelprogramme sind zu beachten. **Produkt** ist kein Bienengift.
Verpackung	1 lt.
®	reg. Warenzeichen der Dow AgroSciences
Zur Beachtung	Diese Informationsschrift soll beraten. Sie ersetzt die Gebrauchsanweisung nicht. Vor Anwendung des

	Produktes die Gebrauchsanweisung lesen und genau befolgen.

Version 05.10.2021/RH/LG0000

5413 Birmenstorf, Tel. 056 201 45 45
3075 Rüfenacht, Tel. 031 839 24 41
www.leugygax.ch